

**Die Datenschutzordnung (DSO) der Marinekameradschaft beruht auf den Vorgaben der DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) der EU**

**Mit der DS-GVO sollen die Daten von Nutzern (Vereinsmitgliedern) in der EU besser geschützt werden. Sie tritt am 25. Mai 2018 in Kraft und gilt auch für Vereine.**

**Paralell dazu tritt am 25. Mai 2018 auch das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) neu) in Kraft.**

**Ziel der Marinekameradschaft ist es, die Verarbeitung personenbezogener Daten (pbD) seiner Mitglieder entsprechend den Vorgaben der DS-GVO und des BDSG(neu) durchzuführen.**

### **Grundsätzlich**

- behandelt die Marinekameradschaft alle Mitgliederdaten vertraulich und verwendet sie nur für vereinseigene Zwecke.
- verkauft die Marinekameradschaft keine Mitgliederdaten.
- erhebt die Marinekameradschaft keine sensiblen Daten seiner Mitglieder, die einer besonderen Schutzbedürftigkeit unterliegen.

### **Inhalt:**

1	Bennungspflicht des Datenschutzbeauftragten	entfällt	Anlage A
2	Überblick personenbezogener Daten		Anlagen B, C
3	Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VvV) – Art. 30 DS-GVO	entfällt	Anlage D
4	Grundzüge der Datenerhebung, Datenverarbeitung und Datennutzung		Anlage E

## Anlage A “Datenarten und Verarbeiter“

Auf der Grundlage der Datenschutzverordnung (DS-GVO) und der Orientierungshilfe des Landesbeauftragten für den Datenschutz über die datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen beim Umgang mit personenbezogenen Daten in der Vereinsarbeit

1. Die Marinekameradschaft verwaltet zur Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben im Wesentlichen folgende Daten seiner Mitglieder:

- - A Persönliche Angaben
- - B Bankdaten
- - C Adressdaten
- - D Daten zur Vereinshistorie
- - V Vollständiger Datensatz

2. Nach § 8 unserer Satzung besteht der Vorstand aus 6 Mitgliedern. Jedes Vorstandsmitglied verrichtet seine ehrenamtliche Tätigkeit unentgeltlich zu Hause in privaten Räumen unter Verwendung von privaten PCs, Drucker, Internet, Telefon etc.

**Die verwendeten PCs sind Passwort geschützt.**

3. Im Regelfall stehen den einzelnen Vorständen zur Erledigung ihrer Aufgaben die Vereinsdaten wie folgt zur Verfügung:

Vorstand:	Stellvertreter	Dauernd	Temporär bei Bedarf
Vorsitzender	Ja, siehe unten	( V ) vollständiger Datensatz	entfällt
Stellv. Vorsitzender	nein	( V ) vollständiger Datensatz	entfällt
Kassier	nein	( C ) Adressdaten ( B ) Bankdaten	A, D und nach Bedarfserfordernis im Einzelfall
Schriftführer	nein	( C ) Adressdaten ( D )	A, D und nach Bedarfserfordernis im Einzelfall
Protokollführer	nein	( C ) Adressdaten	
Pressewart	nein	( C ) Adressdaten	A, D und nach Bedarfserfordernis im Einzelfall

Die Marinekameradschaft übermittelt notwendige Mitgliederdaten an den DMB.

Die Benennungspflicht eines Datenschutzbeauftragten (Art. 37 Abs. 1 DS-GVO i. V. Mit § 38 Abs. 1 BDSG-neu **entfällt für die Marinekameradschaft**. Weil weniger als 10 Personen ständig mit personenbezogener Datenverarbeitung beschäftigt sind, keine sensible Daten i. S. d. Art. 9 oder 10 DS-GVO verarbeitet werden und die pbD keiner Datenschutz-Folgeabschätzung unterliegen.

## Anlage B “Datenarten und Verarbeiter“ in der Marinekameradschaft

Auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und der Orientierungshilfe des Landesbeauftragten für den Datenschutz über die datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen beim Umgang mit personenbezogenen Daten in der Vereinsarbeit.

### Art. 6 DSGVO: Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Nach Art. 6 DS-GVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten nur rechtmäßig, wenn eine der genannten Bedingungen zutrifft.

**Für die Marinekameradschaft trifft die Bedingung Nr. 1 zu:**

**“Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere Bestimmte Zwecke gegeben“**

Durch die freiwilligen Angaben im Aufnahmeantrag und mit der durch die Unterschrift bestätigten Einwilligungserklärung ist die Marinekameradschaft berechtigt, nachfolgend genannten und zur Führung des Vereins benötigten personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Daten	Werden benötigt für
Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Wohnort	Zum Versand von Vereinsmitteilungen, Protokollen, Terminen, ggf. weiterer administrativer Schriftverkehr
Telefon, E-Mail	Wie oben und ggf. zur schnelleren Erreichbarkeit
Bankverbindung, SEPA-Basislastschrift	Zur Erhebung der Mitgliedsbeiträge

Neben den oben aufgeführten “gewöhnlichen oder allgemeinen“ pbD gibt es auch die unten genannten Kategorien **sensibler** pbD, die einer besonderen Schutzbedürftigkeit unterliegen, und **die die Marinekameradschaft nicht benötigt und nicht erhebt:**

Nach Art. 9 DS-GVO:

- Daten zur rassischen oder ethnischen Herkunft
- Daten zur politischen Meinung
- Daten zur religiösen oder weltanschaulichen Überzeugung
- Gewerkschaftszugehörigkeit
- genetische Daten
- biometrische Daten
- Gesundheitsdaten
- Daten zum Sexualleben / sexueller Orientierung

nach Art. 10 DS-GVO:

- Daten über strafrechtliche Verurteilung und Straftaten

## Anlage C “Überblick personenbezogener Daten“ in der Marinekameradschaft

### 1. Welche pbD werden verarbeitet?

Mitgliederdaten (Ziffer A – D, siehe Anlage a, Nummer 1)

### 2. Wo werden die pbD verarbeitet?

Bei den jeweils zuständigen Vorstandsmitgliedern z Zuhause. (siehe Anlage A, Nummer 2)

### 3. Wie werden die pbD verarbeitet?

Schriftführer:	Adressdaten	Einladung zur HV und Versand Protokolle, Aktualisierung der Vereinshistorie
Schatzmeister	Adressdaten Bankdaten	Versand der ½ jährlichen Beitragszahlungen Erstellung, Buchung, Bearbeitung der ½ jährlichen Beitragszahlungen
Stellv. Vorsitzender	alle Daten	Koordination der übrigen Vorstände, externe Vereinsarbeit mit Behörden und Ämtern Termine, Ehrungen / Jubiläen
Vorsitzender	alle Daten	Koordination der übrigen Vorstände, “Krisenmanagement“, externe Vereinsarbeit mit Behörden und Ämtern Ehrungen / Jubiläen

#### Grundsätze zum Umgang mit pbD:

- a) Grundsätzlich sollen so wenig Informationen wie möglich gesammelt werden – es dürfen nur jene Daten erhoben werden, die tatsächlich gebraucht werden.
- b) Und diese Daten müssen so sicher gespeichert werden, dass unbefugter und unrechtmäßiger Zugriff, aber auch versehentlicher Verlust der Daten nicht möglich ist.
- c) Zudem dürfen die Daten nicht länger gespeichert werden, als sie tatsächlich gebraucht werden.
- d) Und für keinen Zweck genutzt werden, der nicht mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar ist
- e) Ihren Mitgliedern müssen Vereine in einfacher Sprache erklären, warum sie die Daten überhaupt brauchen und wie lange sie gespeichert werden.

## Anlage D Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VvV) in der Marinekameradschaft

Ein Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 5 DS-GVO ist nicht notwendig, wenn

- der Verein weniger als 250 Mitglieder hat      Die Marinekameradschaft hat 54 Mitglieder
- Kein Risiko für Rechte und Freiheiten      Es besteht kein Risiko für Rechte und Freiheiten der Mitglieder der Marinekameradschaft
- Keine Verarbeitung sensibler pbD nach Art.9  
• oder 10 DS-GVO erfolgt      Die Marinekameradschaft hat keine sensible pbD nach Art. 9 oder 10 DS-GVO
- Daten die nur gelegentlich verarbeitet werden      Die Marinekameradschaft zeigt üblicherweise ihre Terminliste und eine Vorschau auf der Website  
Die Bankdaten werden im Regelfall nur 2 mal jährlich zur Erstellung der Beitragsrechnung benötigt.

Die Marinekameradschaft ist der Auffassung, dass die oben dargelegte übliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten keine regelmäßige Verarbeitung darstellt, die Bezeichnung "Gelegentlich" zutreffend ist und Verzeichnisse von Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DS-GVO somit nicht zu führen sind.

**= Personenbezogene Daten (pbD)**

= alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen lassen

**= Verarbeitung (sehr umfangreiche Definition)**

= Ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit pbD

**Beispiele pbD**

Name	Geburtsdatum	E-Mail	Anschrift
Gesundheits-Daten	Religion	Gewerkschafts-zugehörigkeit	Sexualleben
<b>Besondere Schutzbedürftigkeit sensibler Daten</b>			

### Anlage E Grundzüge der Datenerhebung, Datenverarbeitung und Datennutzung

Welche Daten	Welche Personen	Für welche Zwecke	Vordruck/Formulare	Empfänger	Weitergabe an	Erforderlich für die Vereinsleistung	Datenarten löschen
Name, Vorname Straße, Hausnummer PLZ, Wohnort Telefon-Nr., E-Mail Bankverbindung/SEPA Basislastschrift	Beitrittswillige	Zur Vorbereitung der Mitgliedschaft und zur Mitteilung nach Aufnahmebeschluss  Zur Vorbereitung der Mitgliedschaft	Aufnahmeantrag  Vordruck SEPA-Basis-Lastschriftverfahren	Vorsitzender		ja ja ja bedingt ja	Wenn keine Aufnahme erfolgt
Name, Vorname  Straße, Hausnummer  PLZ, Wohnort  Telefon, E-Mail  Bankverbindung/ SEPA Basislastschrift	Mitglieder	Mitgliederbetreuung und Verwaltung (Versand von Mitteilungen, Protokollen, Terminen und ggf. weiterer administrativer Schriftverkehr)  schnellere Erreichbarkeit  für das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren	Nein Individualformate		Schriftführer Schatzmeister   Schatzmeister	Ja ja ja  weil E-Mail-Versand Priorität hat ja	Bei Vereinsaustritt oder Tot

- ◆ **Es werden keine Daten von Dritten erhoben, Dritte haben keine Befugnis zur Datenermittlung oder zum Datenzugriff und bekommen ihn auch nicht, da sich die Daten auf den Passwort geschützten Privatrechnern der berechtigten Vorstandsmitglieder befinden.**
- ◆ **Die Marinekameradschaft übermittelt keine Vereinsdaten an Dritte – in Ausnahmefällen stimmt darüber und über den Umfang der dann zulässigen Datennutzung die HV ab.**
- ◆ **Es erfolgt keine Auftragsdatenverwaltung, die Marinekameradschaft verwaltet seine Vereinsdaten ausnahmslos selbst.**
- ◆ **Die Marinekameradschaft ist im Internet unter <https://marinechoraulendorf.wordpress.com> zu erreichen.**
- ◆ **Veranstaltungs-Termine und Anderes kann man sich dort z.Bsp. ansehen oder sich einfach informieren.**

## Datenschutz

Personenbezogene Daten sind Informationen, mit deren Hilfe eine Person bestimmbar ist, also Angaben, die zurück zu einer Person verfolgt werden können. Dazu gehören der Name, die Email - Adresse oder die Telefonnummer und Geburts-Daten. Personenbezogene Daten werden von der Marinekameradschaft - / Marinechor-Aulendorf nur dann erhoben, genutzt und weiter gegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder die Nutzer in die Datenerhebung einwilligen.

Die Nutzung unserer Webseite ist in der Regel ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Name, Anschrift oder E-Mail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies, soweit möglich, stets auf freiwilliger Basis. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Wir speichern Ihre Daten nur dann, wenn diese für den Kauf unserer Tonträger unbedingt notwendig sind. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sein denn, sie sind wie die Bankdaten für den Tonträgerkauf notwendig (Weitergabe an das jeweilige Bankinstitut über eine gesicherte SSL-Verschlüsselung).

Intern werden Ihre Daten zur Verwaltung der Geschäftsprozesse genutzt.

**Die Marinekameradschaft- / Marinechor-Aulendorf behandeln personenbezogene Daten entsprechend der Datenschutzgrund-Verordnung (DS-GVO).**

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.